



BAD HOMBURG
VOR DER HÖHE

MOKO 2035

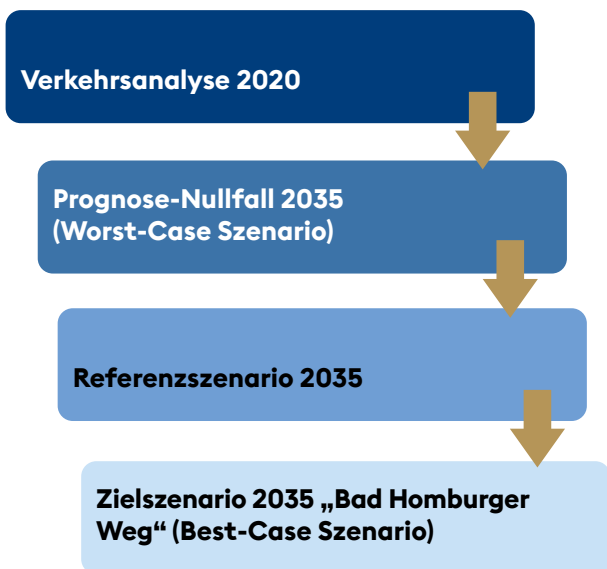
CO₂-Bilanzierung



CO₂-EMISSION IM VERKEHRSSSEKTOR

Im Rahmen der Erarbeitung des integrierten Mobilitäts- und Verkehrskonzepts 2035 (MoKo) wurde ein Verkehrsmodell der Stadt Bad Homburg erstellt. Darauf aufbauend wurde eine Bilanzierung der CO₂-Emissionen im Ausgangszustand (2020) und in verschiedenen Zukunftsszenarien (2035) vorgenommen.

Der Ausgangszustand (Verkehrsanalyse 2020) wurde im weiteren Prozess mit drei Zukunftsszenarien im Jahr 2035 verglichen:



Diese bauen aufeinander auf und es sind stufenartig mehr Grundannahmen und Einflussfaktoren hinterlegt, die das Verkehrsgeschehen und damit die Emissionsbilanz beeinflussen. Im Folgenden werden die Ergebnisse der Verkehrsanalyse 2020 (Status Quo) mit dem Prognose-Nullfall 2035 (Worst-Case Szenario) und dem Zielszenario 2035 „Bad Homburger Weg“ (Best-Case Szenario) miteinander verglichen.

DIE REGION WÄCHST

Grundsätzlich zeigt sich in allen Betrachtungsfällen, dass es aufgrund des allgemeinen Wachstums an Bevölkerung und Arbeitsplätzen in und um Bad Homburg künftig mehr Verkehr geben wird.

PROGNOSE-NULLFALL 2035 (WORST-CASE SZENARIO)

Im Prognose-Nullfall 2035 werden alle bereits feststehenden Entwicklungen in das Verkehrsmodell eingearbeitet. Städtebauliche Entwicklungsprojekte lassen einerseits ein Bevölkerungswachstum erwarten. Andererseits dämpfen Maßnahmen im Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) die zu erwartende Kfz-Verkehrs- und CO₂-Zunahme schon deutlich ab. Beispielsweise die Verlängerung der U2.

Wenn sich am Mobilitätsverhalten der Menschen ansonsten nichts ändert, der Umstieg auf E-Mobilität zu langsam vorangeht und auch der Strommix bleibt wie bisher, ist mit einem Wachstum im motorisierten Individualverkehr (MIV) und einem Anstieg der CO₂-Emissionen in Höhe von jeweils rund 7% zu rechnen.

ZIELSZENARIO 2035 „BAD HOMBURGER WEG“ (BEST-CASE SZENARIO)

Wichtigstes Ergebnis des MoKo-Arbeitsprozesses ist der sogenannte „Bad Homburger Weg“. Dieser beschreibt den Entwicklungspfad zu unserer Mobilität im Jahr 2035. Der „Bad Homburger Weg“ enthält Maßnahmen, die sich an den Bedürfnissen der Bürger*innen orientieren und wurde in einem gemeinsamen Aushandlungsprozess mit den Bürger*innen, Vertreter*innen aus Politik, Verwaltung und zivilgesellschaftlichen Institutionen einvernehmlich entwickelt.

Das Zielszenario 2035 „Bad Homburger Weg“ beinhaltet die Umsetzung aller 51 MoKo-Maßnahmen und zusätzlich weitere flankierende Schritte.

Weiterhin ist eine Änderung der Fahrzeugflotte für den Kfz-Verkehr mit einberechnet worden. Sie sieht mehr Elektrofahrzeuge vor, welche zudem mit Strom aus erneuerbaren Energiequellen betrieben werden. Dies hat deutliche Auswirkungen auf die Emissionsbilanz im Zielszenario 2035 „Bad Homburger Weg“.

Die Fahrleistung des Kfz-Verkehrs steigt nur noch um 3,5%. Eine deutliche Reduktion zeigt sich bei den CO₂-Emissionen, die um rund 39% gegenüber dem Jahr 2020 abnehmen würden.

ZUSAMMENFASSUNG UND ERGEBNIS

Aufgrund der dargestellten Entwicklungspfade und ihrer Auswirkungen auf die CO₂-Bilanz sollte es das Ziel aller Beteiligten sein, die Maßnahmen aus dem MoKo 2035 umzusetzen und gleichzeitig durch eine Verbesserung der Infrastruktur den Anteil an Elektrofahrzeugen weiter zu erhöhen. Zudem sollten auch alle Möglichkeiten genutzt werden, den Strommix positiv zu beeinflussen. Dies vor allem mit Blick auf die von der Stadt Bad Homburg angestrebte Klimaneutralität im Jahr 2035.



	Verkehrs- analyse 2020	Worst-Case Szenario 2035	Best-Case Szenario 2035
CO ₂ - Emissionen gesamt (t/a)	33.000	35.500	20.000
Veränderung (%)	-	+ 7%	- 39%
Fahrleistung Kfz (Mio. km/a)	257	275	266
Veränderung (%)	-	+ 7%	+ 3,5%

ZUM WEITERLESEN

Im Abschlussbericht sind die zugrundeliegenden Annahmen der Szenarien und deren Zusammenhänge genau erläutert.



www.bad-homburg.de/moko

IMPRESSUM

HERAUSGEBER

Magistrat der Stadt Bad Homburg v. d. Höhe
Oberbürgermeister Alexander W. Hetjes
Rathausplatz 1
61348 Bad Homburg v. d. Höhe

REDAKTION

Fachbereich Stadtplanung | Verkehrsplanung

LAYOUT

Stadt Bad Homburg v. d. Höhe
Fotos: Stadt Bad Homburg v. d. Höhe

www.bad-homburg.de

Stand: Oktober 2023